

INFO 3 2017



Termine des Vereins 2017/2018

November

26.11.2017 Totensonntag in der Trinitatiskirche 09.30 Uhr

Dezember

02.12.2017 Weihnachtsfeier OGV 18.00 Uhr

09.12.2017 Weihnachtsfeier GSV Aue 19.00 Uhr

11.12.2017 Nikolausfeier der Auemer Spatzen 15.30 Uhr

12.12.2017 Gemeinsame interne Weihnachtsfeier 19.30 Uhr

15.12.2017 Weihnachtssingen Gewölbekeller Rathaus 18.00 Uhr

Weihnachtsferien vom 22.12.2017 bis 07.01.2018

Januar

23.01.2018 Sängerversammlung Auer Power 20.00 Uhr

25.01.2018 Sängerversammlung Gem. Chor 19.00 Uhr

Februar

**02.02.2018 146. Jahreshauptversammlung,
Wahl 2. Garnitur 19.00 Uhr**

11.02.2018 Faschingsveranstaltung nach dem Umzug 14.11 Uhr

Faschingsferien vom 12.02. bis 18.02.2018

**22.02.2018 Öffentliche Generalprobe
der Auemer Bühne 19.00 Uhr**

23.02.2018 Premiere Auemer Bühne 19.00 Uhr

24.02.2018 Aufführung Auemer Bühne 19.00 Uhr

25.02.2018 Aufführung Auemer Bühne 18.00 Uhr

März

23.03.2018 **Aufführung Auemer Bühn** **19.00 Uhr**

24.03.2018 **Aufführung Auemer Bühn** **19.00 Uhr**

25.03.2018 **Aufführung Auemer Bühn** **18.00 Uhr**

Osterferien vom 26.03. bis 06.04.2018

April

06.04.2018 **Aufführung Auemer Bühn** **19.00 Uhr**

07.04.2018 **Aufführung Auemer Bühn** **19.00 Uhr**

08.04.2018 **Aufführung Auemer Bühn** **18.00 Uhr**

13.04.2018 **Aufführung Auemer Bühn** **19.00 Uhr**

14.04.2018 **letzte Aufführung Auemer Bühn** **19.00 Uhr**

28.04.2018 **KONZERT in der Trinitatiskirche** **18.00 Uhr**



**HOUTMANN'S
BACKSTUBE**

Westmarkstraße 76a
76227 Karlsruhe-Durlach-Aue

Telefon 07 21 - 4 14 24

Eine Sache des Vertrauens

- ✓ ServiceBank
- ✓ PrivatBank
- ✓ DirektBank
- ✓ MittelstandsBank

Telefon 0721 9350-0
www.volksbank-karlsruhe.de

Die Volksbank Karlsruhe begleitet Sie – kompetent und zuverlässig in allen Finanzdienstleistungen. Heute, morgen und in der Zukunft. Wechseln Sie jetzt zu einer Bank, die unabhängig und sicher ist.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Durlach

Filialdirektion der Volksbank Karlsruhe

Liebe Mitglieder, liebe Ehrenmitglieder unseres Gesangvereins

Selbst während der großen Sommerpause hat sich einiges im und vor dem Sängenheim getan. Der eine oder andere hat es bestimmt schon gesehen:

Unser Vorgarten wurde pflegeleicht mit jungen Pflanzen und der Eingangsbereich gut begehbar gestaltet, das beschädigte Bühnen-Parkett abgeschliffen und neu versiegelt, der Notenschrank erweitert und für die Kulissen ein adäquater Platz geschaffen. Diese Maßnahmen waren, nach den mit der Zeit entstandenen Mängeln, notwendig geworden.

Es ist gewinnbringend und anschaulich geworden, unser Sängenheim. Ich bin mir sicher, auch Ihnen gefällt das Resultat. Im Zuge dieser Veränderungen war eine große Putzaktion notwendig. Hier möchte ich allen Helferinnen und Helfern meinen großen Dank aussprechen, ganz besonderes unseren Sängern und Sängerinnen Resi und Helmut Grassmuck, Ingrid und Karl Hacker, die uns viel Zeit und Kraft für diese Aktion geschenkt haben.

Wie ich im letzten INFO-Heft schon angekündigt habe, sollte am 21. Oktober 2017 unser Konzert in der Trinitatiskirche stattfinden. Doch leider sahen wir uns, aus krankheitsbedingten und organisatorischen Gründen gezwungen, das Konzert auf den 28. April 2018 zu verschieben. Hierzu bitte ich um Ihr Verständnis und wünsche zum



neuen Termin ein ebenso reges Interesse. Das zu Ende gehende Jahr 2017 runden wir mit unserer schon traditionellen Weihnachtsfeier am 09. Dezember um 19.00 Uhr ab. Die Chöre mit dem Projektchor unter der Leitung ihres Dirigenten Friedrich Ruppert, als auch die Volkstanzgruppe, geleitet von Resi Grassmuck, haben mit den Proben bereits begonnen. Ich lade Sie herzlich dazu ein und würde mich freuen, Sie begrüßen zu dürfen. Schon heute möchte ich Sie auf das neue Theaterstück „Ganz Aue im Showfieber“ der Auemer Bühne aufmerksam machen. Die Premiere findet am 23. Februar 2018 um 19.00 Uhr statt.

Bitte lesen Sie die weiteren Termine auf Seite 1 in dieser Ausgabe. Es ist uns von großer Wichtigkeit, dass wir Sie regelmäßig auf dem Laufenden halten können.

Deshalb erscheint unser INFO-Heft dreimal im Jahr. Doch längst nicht jedes Thema, jede Frage von Ihnen können wir

darin ansprechen bzw. beantworten. Daher möchte ich Sie bitten, zögern Sie nicht bei offenen Fragen, mich zu kontaktieren. Ich bin sehr gerne für Sie bereit (Tel. 472035) oder per E-Mail (ello.doll@web.de).

An dieser Stelle möchte ich allen Verwaltungsmitgliedern, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den aktiven und passiven Mitgliedern unserem Chorleiter Friedrich Ruppert und unseren Vize-Chorleiterinnen für die Unterstützung und das in mir gelegte Vertrauen danken.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien gesundheitliches Wohlergehen und eine besinnliche Adventszeit.

Seien Sie herzlich begrüßt

Eleonore Doll



VERTRAUEN IM TRAUERFALL



Kiefer

BESTATTUNGSINSTITUT

- Seit 1955 Ihr kompetenter Berater in allen Bestattungsfragen, seit 2011 unter dem Dach der Familie Griener
- Traditionelle und Alternative Bestattungen; Bestattungsvorsorge
- Große Sarg-, Bestattungswäsche- und Urnenauswahl in eigenen Ausstellungsräumen
- Eigener Abschiedsraum

Fordern Sie kostenfrei unsere neue Broschüre an.

Telefon (0721) 41837 • Tiengener Str. 4 • Fax (0721) 43294
76227 Karlsruhe • www.beerdigungsinstitut-kiefer.de

Geschäftsleitung: Brigitte und Michael Griener



Festliche Matinee

**zu Ehren des 40. Jubiläums unseres
Dirigenten Friedrich A. Ruppert,
langjähriger Sängerinnen und Sänger
und passiver Vereinsmitglieder**

Am Sonntag, 23. August 2017 wurden in einer feierlichen Ehren Matinee unser Chorleiter, fünf Sängerinnen und Sänger sowie zwei passive Mitglieder des Gesangvereins Durlach-Aue für langjährige Zugehörigkeit geehrt.

Nach einer musikalischen Einleitung durch das Posaunenensemble des Evangelischen Schulzentrums in Michelbach und drei gesanglichen Beiträgen des Stammchors begrüßte unsere 1. Vorsitzende, Eleonore Doll, die Jubilar und

alle Gäste. Als ersten Jubilar bat sie Herrn Günter Ott auf die Bühne, der dem Verein bereits seit 60 Jahren als passives Mitglied die Treue hält. Unter dem Applaus des Publikums überreichte Eleonore Doll eine Urkunde und ein Präsent des Vereins und dankte herzlich für die langjährige Treue.

Für 25 Jahre passive Mitgliedschaft dankte unsere Vorsitzende anschließend unserem seit 2010 sehr aktiven Vereinsmitglied Michael Zeitler. Seit 2016 ist er der





2. Vorsitzende des Vereins und im gleichen Jahr hat er aus den Händen von Irene Jaudes die Leitung der Auemer Bühn übernommen Auch ihm wurden



unter Beifall eine Urkunde und ein Präsent überreicht.

Nun wurde Monika Strelow, eine aktive und zuverlässige Sängerin, auf die Bühne gebeten. Sie ist nicht nur dem Chorgesang zugetan, sie spielt auch Trompete und Gitarre. Bei unserem jährlichen Projektchor anlässlich der Weihnachtsfeier hat sie stets mitgewirkt. Dafür dankte die Vorsitzende im Namen des Gesangvereins ganz herzlich und überreichte eine Urkunde und ein Präsent.

Es folgten der Chorauftritt des Auer Power Chors und des Posaumentrios, bevor Herr Walter Steudinger als Vertreter des Badischen Chorverbands zur Ehrung der aktiven Sängerinnen und Sänger übergang. In seiner Festansprache hob er die Bedeutung der Musik in unserer Gesellschaft hervor und die daraus resultierenden Aufgaben eines Gesangvereins. Dann

ehrte er das Ehepaar Ernst und Margret Kleiber für 25 Jahre Treue und zuverlässige Mitgliedschaft mit einer Urkunde und einer silbernen Brosche bzw. Anstecknadel des Badischen Chorverbands. Das Ehepaar Kleiber erfreut sich am gemeinsamen Chorgesang, am Beisammensein mit den Sängerinnen und Sängern, sei es nach den Singstunden oder den gemeinsamen Vereinsfesten.



Das Ehepaar Christa und Georg Wächter konnte leider aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich an der Ehrung teilnehmen, waren aber sicher gedanklich bei uns, als Herr Steudinger auch sie für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit ehrte. Beide waren engagierte Vereinsmitglieder, Christa Wächter bleibt unvergessen in ihren Rollen bei der Auemer Bühn und Georg Wächter hat in der Theatersaison fast durchgängig das Bier gezapft oder mit handwerklichem Geschick dem Verein mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Ihnen werden die Urkunden und das

Vereinspräsent von Eleonore Doll überbracht.

Anschließend trat der Bäckergesangsverein Durlach „Sängerkranz“ mit drei wunderbaren Liedern auf und zeigte uns, wie schön ein Männerchor klingen kann. Seit 26 Jahren ist Friedrich A. Ruppert auch Chorleiter dieses Chors und der 1. Vorsitzende, Herr Berthold Buchholz, übermittelte die herzlichen Glückwünsche des Bäckergesangsver-



eins zum Jubiläum von Friedrich A. Ruppert.

Es folgten weitere Beiträge des Posaumentrios. Die beiden Chöre, Stammchor und Auer Power, brachten gemeinsam die Lieder „Welch ein Geschenk ist ein Lied“ und „Hymne an die Zukunft“ dar und wurden mit viel Applaus belohnt.

Nun fand die Ehrung von Friedrich A. Ruppert für 40 Jahre Chorleitertätigkeit beim Gesangsverein Durlach-Aue vom Deutschen Musikrat mit Sitz in Berlin und dem Badischen Chorverband, beide vertreten durch den Präsi-



zenten des Badischen Chorverbands, Herrn Horst Winter, statt. Herr Winter stellte besonders heraus, dass Friedrich A. Ruppert den Auer Power Chor ins Leben gerufen hat und seit mehr als 10 Jahren den Kinderchor, die Auemer Spatzen, leitet. Unser Chorleiter hat nach einem absolvierten Musikstudium eine fundierte Ausbildung als Chorleiter, Dirigent und Musikpädagoge. Ganz besonderes Gewicht, so Herr Winter, hat bei seinen Tätigkeiten die Chorarbeit mit Kindern, denn der Nachwuchs ist für die zukünftige Chorarbeit besonders wichtig. Er dankte Friedrich A. Ruppert herzlich und sprach seine Anerkennung für die vielfachen Leistungen während der 40-jährigen Tätigkeit als Chorleiter aus. Der Jubilar bedankte sich an dieser Stelle für die vielfältigen Zeichen der



Rolladenbau Bracht

- Holzrollläden
- Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Sonnenschutz
- Umrüstung auf Elektroantrieb
- Rolltore und -gitter
- Einbruchschutz
- Lamellen-vorhänge

Am Sandfeld 11
76149 Karlsruhe-Neureut
Telefon 07 21 / 70 53 77
Telefax 07 21 / 9 41 86 01

Wertschätzung, ließ mit einigen humorigen Episoden seine Zeit beim Gesangverein Revue passieren, insbesondere, wie er vor 40 Jahren zu seinem Engagement als Chorleiter in Aue durch Vermittlung von unserem Sänger und heutigem Ehrenvorsitzenden Harald Zimmermann kam.

Von Seiten des Vereins überreichte unserem Chorleiter auch die Vorsitzende Eleonore Doll eine Urkunde und ein Vereinspräsennt verbunden mit herzlichem Dank. Beide Chöre, der Stammchor und Auer Power, überreichten ebenfalls ein Geschenk verbunden mit



Allen, die zum Gelingen dieser Feier in vielfältiger Weise beigetragen haben, sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt. Es war ein schöner gemeinsamer Sonntagvormittag mit wunderbaren Beiträgen, an dem wir alle, Jubilare, Mitglieder und Gäste, unsere große Freude hatten!
U. Unrau

herzlichen Glückwünschen und einem großen Dankeschön. Es folgte noch eine humorige Laudatio in Reim Form, wie gewohnt sehr gekonnt verfasst und vorgetragen von unserem Auer Power-Sänger Jürgen Lump.

Mit einem warmen Mittagessen vom Buffet und einem gemütlichen Beisammensein endete diese festliche Matinee.



KARL DÜRR CMR®
 der Stuckateur für feine Oberflächen

0721 | 4 23 93 | Ostmarkstraße 27 - 76227 Karlsruhe



SUZUKI

AUTOHAUS SCHMIDER GMBH
 Ihr Suzuki Vertragshändler
 in Karlsruhe-Durlach

www.schmidergmbh01-ostlea.de Tel.: 0721/943950

UTE SRIENZ
DIE SCHNEIDERIN

Hairschnitte
 Augenbrauen- und
 Wimpernfärben



Ostmarkstraße 27
 Durlach-Auß

Mobil: 01 70 / 5 47 70 92
 Telefon: (0721) 4 23 90
 Mail: u.srienz@karl-duerr.de
 Web: www.ute-srienz.de

Im Herbst



Der schöne Sommer
ging von hinnen,
Der Herbst, der reiche,
zog ins Land.
Nun weben all die guten Spinnen
so manches feine Festgewand.
Sie weben zu des Tages Feier
mit kunstgeübtem Hinterbein
ganz allerliebste Eifenschleier
als Schmuck für Wiese, Flur und Hain.
Wilhelm Busch



Auer Apotheke
Leiflerstraße 4, 76227 Karlsruhe-Aue
Tel: 07 21-405 405, Fax: 07 21-49 49 83
E-Mail: info@auerhain-apotheke.de



Löwen Apotheke
Pflanzstraße 12, 76227 Karlsruhe-Dursch
Tel: 07 21-1 81 83 | Fax: 07 21-1 83 83 11
E-Mail: info@loewen-apotheke-dursch.de

Unsere Leistungen:

- Anpassen von Kompressionsstrumpfen
- Verleih von Babywagen
- Verleih von Milchpumpen
- Verleih von Panboys
- Reiseimpfberatung
- ausländische Arzneimittel
- Kundenkarte
- Zusammenstellung von Haus- und Reiseapotheke
- Ernährungs- und Diätberatung
- Online-Informationen



Konzertreise und Ausflug an die Mosel vom 04. bis 06. Mai 2018

In der letzten INFO konnten wir über unsere diesjährige, erfolg- und erlebnisreiche Reise in den Spessart berichten. Die Zeit schreitet jedoch voran und die Planungen für den nächsten Ausflug im kommenden Jahr sind bereits fast abgeschlossen. Ein Flyer wurde allgemein verteilt und die Anmeldungen der Teilnehmer eingeholt. Der Zuspruch ist überwältigend, so dass der Reisebus bereits belegt ist. Entgegen den früheren Unternehmungen sind wir dieses Mal nicht in einem Hotel untergebracht, sondern in einem Weingut. Die Zimmer sind bestens und entsprechen dem eines guten Hotels. Das Essen ist regional ländlich bestimmt, dafür werden wir aus dem Weinhaus mit Getränken am Abend reichlich und kostenlos versorgt. Auch das Frühstück ist

nicht zu verachten, die Wirtin selbst nimmt sich hierbei viel Zeit für uns. Durch ihre sehr zuvorkommende Art und mit kleinen Überraschungen trägt sie gerne zum Wohl ihrer Gäste bei.

Für Stimmung und Unterhaltung ist gesorgt. Daneben bietet der Ausflug kulturell und informativ einiges. An genügend Freizeit und Möglichkeiten zum Shopping ist aber auch gedacht.

Unser Chorauftritt im Dom von Trier ist bereits gesichert, was für uns bestimmt zu einem gesanglichen Erlebnis wird. Anschließend bleibt uns Zeit für eine Stadtrundfahrt und eine persönliche Erkundung der Stadt.

Wir hoffen, dass auch das Wetter wieder mitmacht. Jedenfalls sind wir guter Hoffnung, dass uns Petrus auch dieses Mal nicht im Stich lässt.

Kathi und Karl





Herbstfest „Singender Besen“

Ein Bericht über das Herbstfest des Gesangsvereins Aue in elf Kapiteln

Kapitel 1, in dem erklärt wird, was es mit dem Namen „Singender Besen“ auf sich hat

Dazu müssen wir einen kleinen Ausflug in die Physik machen. Im Herbst lassen ja bekanntlich die Bäume ihre Blätter fallen. Und dass sie zu Boden fallen, das ist die Schuld eines gewissen Herr Newton, der seinerzeit die Schwerkraft erfunden hat. So liegt das ganze Zeugs nun also auf den Straßen und Wegen rum, stört und muss da wieder weggeschafft werden. Zum Glück gab und gibt es aber noch mehr schlaue Leute. Ein solcher, leider unbekannter, hat dann den Besen erfunden, ein Gerät, mit dem man ohne viel Lärm und Getöse die Folgen der Schwerkraft wieder beseitigen kann. Auch bei Sängern gibt es Besen, und so wie Hexen mit fliegenden Besen Feste feiern, so feiern eben Sänger, logischerweise, mit

singenden Besen. Also sind Herbst und Besen und Singen wohl miteinander verknüpft. q.e.d.

Kapitel 2, in dem wir erfahren, wer denn alles mitgefeiert hat

Gefeiert wurde nun also mit viel Gesang, Musik und Tanz von den Chören und der Tanzgruppe des Gesangsvereins und deren Gästen, bestens bewirtet von den freiwilligen und fleißigen Helfern des Vereins. Die Vorsitzende Eleonore Doll ergriff pünktlich um 19:30 Uhr das Wort zur Begrüßung. Sie betonte in einer kurzen Ansprache, dass Musik und Gesang nicht einfach nur Unterhaltung seien, sondern vielmehr Freude ausdrückten. Sie begrüßte anwesende Ehrengäste, Chorleiter, Ehrenvorstand und Gastchöre. Letztere waren dieses Mal der Gesangsverein Frohsinn aus Knielingen sowie der Frauenchor Gesangsverein



Freundschaft aus Busenbach. Beide trugen sie erheblich mit gelungenen Liedvorträgen dazu bei, dass der Abend ein Erfolg und dem Herbst richtig eingeheizt wurde.

Kapitel 3, in dem vom dem Chor berichtet wird, der sich als erster auf die Bühne wagte und was es doch für seltsame Vorhänge gibt

Den gesanglichen Auftakt des Herbstfestes meisterte unser Stammchor, und das mit Bravour. Passend zum Thema (zur Erinnerung: Herbst), wurden die Gäste mit den Liedern „Fröhlich klingen unsre Lieder“ (Herbstzeit ist Wanderzeit ist fröhliches Singen), „Der fröhliche

mehr als verdient, jeder einzelne Handschlag. Selbst der sich danach schließende Vorhang muss von diesem letzten Lied so mitgenommen gewesen sein, dass er sich nur schweren Herzens hüpfend und stolpernd zur Mitte hin bewegen konnte ohne diese vollständig zu erreichen. Eine verbleibende Lücke war wohl der Hoffnung auf Fortsetzung oder Wiederholung geschuldet. Wer kennt sich mit Vorhängen schon so genau aus?

Kapitel 4, welches von Herbstgedichten erzählt

Die entstandene Lücke (siehe Kapitel 3) wusste unser Gesangeskollege und Vorsitzender des Fördervereins, Peter



Zecher“ (Zecher ist Weintrinken ist Herbst) sowie „Der Wein ist mein Geselle“ (hatten wir schon) auf Herbst eingestimmt. Den krönenden Abschluss bildete jedoch „Das Ave Maria der Berge“ (Herbst ... wird nachgeliefert) mit den beiden Solistinnen Irene Jaudes und Andrea Bässler. Wie gekonnt der Chor und die Solisten das Lied vortrugen, wurde an der Stille spürbar, die sich im Raum breitmachte und dem dann folgenden Applaus. Der war

Hohmann, durch einen Gedichtvortrag zu schließen. Ein Herbstgedicht von Emanuel Geibel. Zitat: „Durchs Feld vom Herbstgestäude, hertrieb das dürre Laub“ (vgl. Kapitel 1, Newton). Zum Sterben betrübt, ausgelöst durch dieses Sterben der Natur im Herbst, erfährt der Mensch Trost durch den Flügelschlag eines Wandervogels, der nach dem Süden zieht, und der ihn mahnt: „Vergiss, o Menschenseele, nicht, dass du Flügel hast.“

Kapitel 5, in dem wir etwas über Busenbach erfahren und wie wir es uns gut gehen lassen können

Der Frauenchor aus Busenbach betrat die Bühne. Man sollte es nicht glauben, aber es gibt tatsächlich so etwas wie eine Busenbacher Hymne, das so genannte „Busenbacher Lied“. Einhellig beschworen die Busenbacher Damen die Vorzüge und die Schönheit des „herrlichen Dörfle im Albtal“. Wieder etwas dazu gelernt.

Mit dem nächsten Lied wurde ein Rezept für mehr Ruhe und Gemütlichkeit geliefert. Tu einfach alles was du tun willst, aber tu es ohne Hektik. Einfach mal die Seele baumeln lassen, denn schließlich „Jeder braucht mal eine Pause“. Wie wahr. Passte auch gut zum nächsten Liedervortrag mit dem Titel „So viel Schwung“. Da wurde das Musizieren besungen, das alle Herzen jung macht und beim Refrain „Alle Leute spüren, wenn wir musizieren...“ wurde denn auch eifrig mitgeklatscht.

Zum Abschluss folgte ein „Volkslieder Medley“, bestehend aus wohlbekannten Liedern: „Horch, was kommt von draußen rein“, „Das Leben bringt groß Freud“, „Ein Jäger aus Kurpfalz“, „Als wir jüngst in Regensburg waren“ und „Muss i denn, muss i denn zum Städtele hinaus“.

Kapitel 6, Noch 'n Gedicht

Ausnahmsweise mal nicht von Erhardt, dem Heinz, sondern noch einmal von

Hohmann, dem Peter. „Oktoberlied“, von Storm, dem Theodor, und der Bezug zum Thema (zur Erinnerung: Herbst) liegt da ja wohl auf der Hand. Und dann nochmal noch 'n Gedicht, eines von Busch, dem Wilhelm, aber nicht vorgelesen, sondern vorgesungen von Ruppert, dem Friedrich. Und er hat sich sogar allerlieblichst auf der Gitarre selbst dazu begleitet. Das Gedicht oder das Lied hieß „Ade ihr Sommertage“ (man ahnt es, es hat



was mit Herbst zu tun). Im Herbst sei alles viel besser, wird da behauptet (so zwischen den Zeilen), weil keine verflixten Mücken das Wandern vermiesten, die Vögelein, sie würden nun nicht mehr vom Regen vertrieben werden, weil die ja im Süden sind. Logisch.

Kapitel 7, in dem erklärt wird, wie man Holz macht und dabei noch Spaß hat

„Wir sind die lustigen Holzhackerbuam“ präsentierte nämlich nun die Volkstanzgruppe unter der Leitung von Resi Grassmuck. Dabei wurde auf der Bühne fleißig

Holz gehackt und gesägt (im Herbst steht der Winter vor der Tür, da braucht man das). Die Musik dazu war leider etwas zu leise, was aber der Stimmung im Publikum keinen Abbruch tat. Da wurde freudig mitgejodelt und geklatscht. Auch beim dann folgenden Lederhosentanz ging es stimmungsvoll lustig zu. Hüte gingen im Ringelreigen der Tranzgruppe von Kopf zu Kopf, aber nicht jeder Hut fand auch vorschriftsmäßig den Kopf des Vordermannes oder der Vorderfrau. Das fanden alle lustig, einschließlich der Akteure, denen das Ganze offensichtlich viel Spaß machte.

Kapitel 8, in dem der dritte Chor auf die Bühne kommt und mal was anderes singt

Was anderes will sagen, nichts was einen an das Thema erinnert (zur Erinnerung: Herbst). Soll nicht heißen, Thema verfehlt, sechs. Nein, es war eine

erfrischende Abwechslung. Der Chor, der das schaffte, das war der aus Knielingen. Die waren jetzt also an der Reihe und sie unterhielten uns mit fünf Liedbeiträgen plus einer Zulage. Zuerst ein „Sänger Blues“, dann von Udo Jürgens „Die Welt braucht Lieder“, ein Stück zum Nachdenken über z.B. „Lieben gegen den Hass“ oder „Schwimmen gegen den Strom“ oder „Segeln gegen den Sturm“. Ein wunderbares Stück. Mit dem dritten Lied „Bella bella Donna“ zogen italienische Klänge und Stimmung in das Sängerberheim ein. Blaues Meer und Zypressen, Osteria und Vino. Seufz. Höhepunkt des Auftrittes, nach eigener Ansage, war das Stück „Can you feel the love tonight“ aus dem Film „König der Löwen“, witzig und lustig, gefolgt von „Welch ein Geschenk ist ein Lied“, gekonnt vorgetragen. Nochmals viel Stimmung gab es dann bei der Zugabe



Martina Lehr
HAARSPIEL

Martina Lehr
Friseurin

Westmarkstraße 83
76227 Karlsruhe
Tel.: 0721-38143770

„Sia Hamba“, bei dem lautstark mitgeklatscht wurde.

Kapitel 9, in dem uns die Volkstanzgruppe zeigt, wie man Stimmung macht

Also noch einmal die Volkstanzgruppe. Sie führte nun einen Boarischen Tanz auf, bei dem man wohl von Hamburg bis in die Steiermark tanzt, wenn ich das richtig verstanden habe. Viel Stimmung kam wieder auf, als das eine oder andere Mal dem einen oder anderen Volkstänzer der eine der andere Volkstanzpartner verloren ging. Publikum und Tänzer amüsierten sich, und es blieb offen, ob das nun Absicht oder Versehen war. Gestört hat's jedenfalls niemanden. Und zum Schluss, hat dann doch keiner gefehlt (ich habe nachgezählt).

Kapitel 10, das beschreibt, wie mal so richtig Power auf die Bühnen kam

Der Abend war schon fortgeschritten, was noch fehlte war der gemeinsame Auftritt des Stammchores mit dem Auer Power Chor. Vier Lieder standen auf dem Programm und der größte Chor des Abends auf der Bühne. So viele Sänger hinterlassen einen Eindruck. Mit „Singen ist Leben“, „Flieg, junger Adler“, „Ihr von Morgen“ und „Weit, weit weg“ konnte das Publikum für sich gewonnen werden (apropos Publikum, das sind

diejenigen, die gerade nicht auf der Bühne stehen). Am Applaus konnte man ablesen, dass die Darbietungen ankamen und so war es auch kein Wunder, dass man den Chor nicht einfach so von der Bühne gehen lassen wollte. Also musste eine Zugabe her: „Sambalelé, kleiner Chico“. Auf einem Bein ist bekanntlich nicht gut stehen, und so gab sich auch niemand mit nur einer Zugabe zufrieden. Eine zweite wurde eingefordert und mit „Sierra Madre“ diesem Wunsch entsprochen. Es gefiel so gut, dass man sich mit noch einer weiteren Zugabeforderung konfrontiert sah. Da aber nun irgendwann auch mal Schluss sein muss, wurde es dabei belassen.

Kapitel 11, Schluss und aus

Eleonore Doll dankte in ihrer Schlussrede noch einmal dem Publikum und den Akteuren für den gelungenen Abend. Schee wars. Und alle die nicht dabei waren, werden jetzt wohl eingestehen müssen, dass sie was versäumt haben. Kleiner Trost: der nächste Herbst kommt bestimmt.

Matthias Burkhard



Getränkehandel- und Partyservice Siegrist

in 76228 Karlsruhe, Dürrenwettersbacherstr. 24

Partyservice, Buffets, Desserts und vieles mehr . . .
Wir liefern von Montag - Samstag

Heimdienst

Tel. 0721-475277

Festbelieferung

Fax 0721-4763132

Catering

Mobil 0151-54750200



Internet: www.getraenkehandel-siegrist.de

eMail: kontakt@getraenkehandel-siegrist.de

Ihre Service-Nummer: Tel. 0721 44808



STENGEL

Elektrotechnik

- Neueinrichtung & Wartung von Elektroanlagen
- Überspannungsschutz
- Photovoltaik
- Telefon- & Sprechanlagen
- SAT- und Kabelfernsehen
- Daten-Netzwerke
- EIB / KNX
- Beleuchtungsanlagen



Martin Stengel Elektrotechnik
Tiroler Straße 18 · 76227 Karlsruhe
www.stengel-elektrotechnik.de



MORITZ

gegründet 1916 GmbH

BEDACHUNGEN
DACHFENSTEREINBAU
SPEICHERDÄMMUNG

*Wir vertrauen nur der Qualität.
Deshalb können Sie uns vertrauen.*

Dachdecker-Meisterbetrieb

für Dach-, Wand-
und Abdichtungstechnik



Gudrunstraße 5 · 76227 Karlsruhe-Durlach
Telefon (0721) 4 20 09 · Fax (0721) 49 23 25
Email: info@moritz-dachbau.de
Internet: www.moritz-dachbau.de



Auemer Bühn Like ice in the sunshine!

Ob Griechenland, Spanien, Norwegen oder Österreich - die „Auemer Bühn“ befindet sich im Moment in der kreativen Sommerpause.

Auch dieses Jahr wurden wir von Familie Scheidt als Dankeschön für die gelungene Vorstellung in der vergangenen Saison wieder zum Eis essen eingeladen. Und weil Eis im Sommer bei strahlend schönen Wetter nun mal am besten schmeckt, hat sich der in Aue verweilende Teil unserer Theater-Familie am 21. August wirklich gerne auf den Weg nach Grötzingen zur „Eismarie“ gemacht.

Nach herzlicher Begrüßung durch Familie Scheidt und dem „Eismarie“-Team bestaunten wir zunächst den extra für uns reservierten und abgesperrten Teil der Sitzmöglichkeiten. Es dauerte kurze Zeit, bis es auch der letzte nach Grötzingen geschafft hatte. Wenn alle pünktlich wären, wäre es nicht die „Auemer Bühn“.

Dann konnte das „All-you-can-eat“ Eis-Essen losgehen. Man muss zugeben, die Auswahl ist groß und die Entschei-

dung, was man als erstes probieren sollte, fiel schwer. Ob Schwarzwaldbecher, Sanfter Engel oder einfach ganz klassisch 2 Kugeln in der Waffel, man kann alles sehr empfehlen. Auch sämtliche Sonderwünsche wurde gerne und mit guter Laune erfüllt. Die meisten von uns fanden so 2-3 Mal den Weg zur Eistheke. Man muss schließlich alles einmal probiert haben.

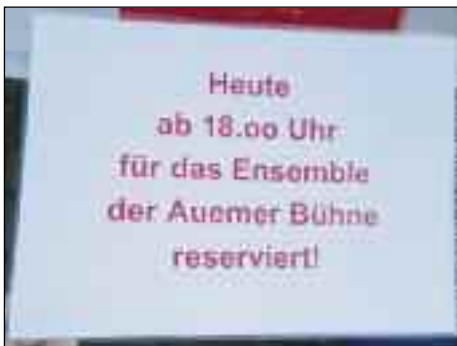
Im Anschluss saßen wir alle sehr zufrieden noch eine ganze Zeit mit Familie Scheidt zusammen und unterhielten uns lebhaft. Es wurden Urlaubsgeschichten ausgetauscht oder sich über noch bevorstehender Reisen gefreut. Vor allem die neue Theater-Saison stand im Mittelpunkt.

Langsam steigt bei uns die Vorfreude auf das neue Stück. Wir sind alle schon ganz gespannt, welcher Rolle jeder Einzelne von uns nächstes Frühjahr auf der Bühne Leben einhauchen darf.

Die neuen Textbücher werden mit Spannung erwartet. Um die Wartezeit etwas zu verkürzen, haben wir für die kommende Saison schon alle Aufgaben verteilt, die neben dem Schauspielern anfallen.

Ob Kartenverkauf, Deko oder Bühnenbild: Die neue Saison nimmt Gestalt an. Auch die Presseabteilung hat ihre Arbeit aufgenommen und wird alle Fans immer auf dem Laufenden halten, damit niemand etwas Wichtiges verpasst. Gerne könnt Ihr der Facebookseite Euer Like geben. Wir würden uns freuen!

Die Proben für unser neues Stück starten ganz offiziell Anfang Oktober, immer am Montag und Mittwoch.





Die Premiere findet nächstes Jahr aus organisatorischen Gründen bereits Ende Februar statt. Über die genauen Termine und den Kartenvorverkauf werden wir rechtzeitig informieren. Wir möchten an dieser Stelle schon einmal betonen, dass wir uns über jeden

einzelnen Zuschauer sehr freuen und hoffen, dass auch Familie Scheidt uns wieder die Ehre erweisen wird. Der Abend bei der „Eismarie“ war wirklich sehr gelungen und wir bedanken uns ganz herzlich für die Einladung!

Melissa Andres



Novembertag

*Geht ein sonnenloser Tag wiederum zur Neige,
und der graue Nebel tropft durch die kahlen Zweige.
Leise atmend ruht die See, müde, traumumspinnen . . .
eine Woge, schaumgekrönt, ist im Sand zerronnen.*

Clara Müller-Jahnke



Einladung



Der Nikolaus kommt zu den Auemer Spatzen

bei der Nikolausfeier

am: 11. Dezember 2016 um 15.30 Uhr

im Sangerheim

Auch Eltern, Oma und Opa sowie Interessierte sind
herzlich willkommen





SAUBERKEIT, DIE ALLE BEGEISTERT

Ob für den privaten Haushalt oder den professionellen Anwender:
Effizient reinigen mit den innovativen Reinigungsgeräten von Kärcher

www.kaecher.de

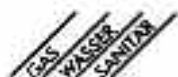
KÄRCHER

makes a difference

Ihr Traumbad: komplett aus einer Hand



- ein Ansprechpartner, ein Angebot und eine Gesamtrechnung
- komplette Planung und Ausführung
- keine Koordinierungsprobleme mit anderen Gewerken
- schnell, pünktlich und zuverlässig



TISCHENDORF

Westmarkstraße 75 • 76227 Karlsruhe
Telefon (0721) 40 65 56 • FAX (0721) 49 59 99 • D1 0171.5472.717

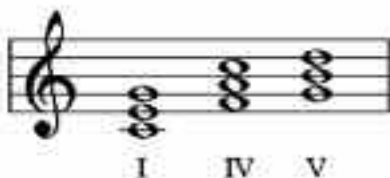
Hätten Sie es gewusst?

Hauptdreiklänge

Die Dreiklänge der I., IV. und V. Stufe nennt man **Hauptdreiklänge**, die Dreiklänge der übrigen Stufen **Nebendreiklänge**.

Die Hauptdreiklänge haben außerdem noch einen eigenen Namen:

- I. Stufe: Tonika-Dreiklang (**Tonika**)
- V. Stufe: (Ober-) Dominant-Dreiklang (**Dominante**)
- IV. Stufe: Unterdominant-Dreiklang (**Subdominante**)



Mit Hilfe dieser Hauptdreiklänge kann man sehr leicht **Begleitungen** zu einfachen Liedern selbst gestalten.

Beispiele:

The image shows four examples of musical accompaniment. Each example consists of a melody line in the treble clef and a bass line in the bass clef. The bass line is composed of triads, and the Roman numerals for these triads are written below the staff. The examples are as follows:

- Example 1: I V I I V I I V
- Example 2: I I IV V I I V I
- Example 3: I V I I V I I
- Example 4: I IV I V I I I V I



c.toscano
elektromontagen

Ihr kompetenter Elektro-Partner

Service wird bei uns Groß geschrieben.

Zuverlässigkeit sowie hohes fachliches und handwerkliches Können sind für uns die Grundlagen unseres Erfolgs. Bei uns finden Sie kundenfreundlichen Service von der Anfrage bis zur detaillierten und transparenten Rechnungsstellung.

Wir sind für Sie da.

Pfinzstraße 76
76227 Karlsruhe
Tel: 0721 680 35 32
Fax: 0721 680 35 33
Mobil: 0178 167 94 75
Mail: info@toscano-elektro.de

Mo.- Fr.:
8:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 8:00 - 12:00 Uhr
Inh. Calogero Toscano
Ust-Id. NR. DE 202 241 696
Web: www.toscano-elektro.de

Ausführung sämtlicher Elektroinstallationen

Galerie von Choraktivitäten

Chorwochenende



Herbstfest





Matinee









Hofladen Kraut & Rüben



Postweiler & Link

- Frisches Gemüse
 - Vielfältiges Salatsortiment
 - Jungpflanzen
 - Topfkräuter aller Art
- aus eigenem Anbau!**

**Frisch & flink,
von Postweiler & Link!**

Steiermärker Straße 18
Durlach-Aue
(direkt neben der Straßenbahnhaltestelle)

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8–12 + 15–18 Uhr, Sa. von 8–13 Uhr

Wir gratulieren zum Geburtstag!

NOVEMBER

01.11. Rosina Dolletscheck
02.11. Manfred Braner
02.11. Achim Schneider
03.11. Romeo Kohla
09.11. Edeltraud Born
11.11. Markus Bracht
11.11. Heinz Eberhardt
14.11. Anna-Maria Steppe
18.11. Uwe Rittershofer
19.11. Karl-Josef Hacker
19.11. Margarete Kleiber
21.11. Andreas Berggötz
21.11. Andreas Srienz
22.11. Jens Kling
24.11. Franz Nusshardt
26.11. Annegret Stumpf

DEZEMBER

02.12. Karl Schweikert
05.12. Philip Houtmann
08.12. Regina Riehle
09.12. Beate Baumann
09.12. Gerlinde Heindold
10.12. Gudrun Szarvas
11.12. Hans Kunzmann
11.12. Gerda Münch
20.12. Hedwig Gutwein
20.12. Janosne Agnes Kalmar
23.12. Manfred Groh
25.12. Silvia Bürkle
26.12. Brigitte Ruppert
27.12. Heinz Jaudes
28.12. Elke Bonning

JANUAR

02.01. Dimitrios Koukonis
03.01. Hermann Bräuer
04.01. Heinz Adam
06.01. Gabriele Brückner
06.01. Angelika Jung
07.01. Regina Vogts
09.01. Hildegard Treffon
11.01. Michael Zeitler
12.01. Nadine Link
12.01. Ursula Unrau
16.01. Jürgen Lumpf
18.01. Irene Jaudes
20.01. Sabine Zeitler
25.01. Peter Mössner
26.01. Karl Götte
28.01. Marco Röckinger
29.01. Brunhilde Nowak
29.01. Cornelia Reize
30.01. Elke Erb
31.01. Georg Wächter

FEBRUAR

03.02. Brigitte Seiberlich
04.02. Renate Schneider
05.02. Karl Leßle
08.02. Florian Zeitler
12.02. Sibylle Rimmelsbacher
13.02. Andreas Schneider
17.02. Ernst Kleiber
17.02. Kathi Körtge
18.02. Dieter Lingg
21.02. Rainer Küffner
22.02. Roland Ringwald
24.02. Anna Merklinger
25.02. Friedrich Ruppert
26.02. Ewald Greis

MÄRZ

- 01.03. Inge Zilly
05.03. Petra Houtmann
05.03. Dr. Bozena Schneider
05.03. Frederik Tiltsch
06.03. Auguste Ammann
06.03. Monika Strelow
07.03. Domenico Ottaviano
08.03. Oskar Postweiler
09.03. Mauro Sasso
09.03. Dieter Zilly
11.03. Federico Di Tullio
11.03. Margarete König
13.03. Roland Meule
16.03. Isolde Platzer
22.03. Erhardt Kleyer
23.03. Tilly Eberhardt
26.03. Heinz Eberhardt
26.03. Ingrid Hoffmann
26.03. Jutta Neumann

- 27.03. Lotte Haak
27.03. Ingrid Weißmantel

APRIL

- 10.04. Günter Ott
12.04. Erich Born
13.04. Marian Greil
15.04. Marieke Zeitler
18.04. Werner Thiele
20.04. Monika Bracht
21.04. Ortrud Manz
21.04. Peter Hohmann
21.04. Rainer Jaudes
22.04. Ute Srienz
22.04. Brigitte Lumpf
23.04. Sonja Rothweiler
25.04. Rudi Steppe
26.04. Katja Schneider
28.04. Anja Steppe
28.04. Sarah Beck

IHR PROFI FÜR PC UND UNTERHALTUNGSELEKTRONIK!

**UNSERE NEUE ADRESSE
IN HAGSFELD**

**WIR SAGEN
DANKE
FÜR IHR ANGELEGES
TREUE!**

**JACOB
Elektronik**
„Immer wieder gerne“

Jacob Elektronik
An der Roßweid 5
76229 Karlsruhe

Tel.: 0721/84176-220
www.jacob-elektronik.de
verkauf@jacob-elektronik.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 10:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr



TG Aue Restaurant

Sie lieben abwechslungsreiche, gutbürgerliche Küche? Egal ob Soßen oder Spätzle, bei uns wird alles noch selbst gemacht. Unser Restaurant bietet Ihnen eine gemütliche Atmosphäre bei einer abwechslungsreichen Wochenkarte mit Mittagstisch.

Inh. Simone Weber
Bühlstr. 36 a
76227 Durlach Aue
Tel.: 0721-60902527
E-Mail: sawtgau@gmail.com

Der Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V.
bedankt sich
bei allen Werbepartnern und Inserenten
für die freundliche Unterstützung.
Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten.

Vielen Dank!

Ihre Ansprechpartner sind . . .

* für den Gesangverein	Eleonore Doll (1. Vorsitzende) Tel. 0721 / 472035
- für den Stammchor	Ursula Unrau (Sängervorständin) Tel. 0721 / 497462
- für Auer Power	Sabine Fuchs (Sängervorständin), Tel. 0721 / 401082
- für Auemer Spatzen	Sabine Pfeifle, Tel. 0721 / 41545
- für Auemer Bühn	Michael Zeitler, Tel. 0721 / 41029
- für Volkstanzgruppe	Resi Grassmuck, Tel. 0721 / 41542
Chorleiter	Friedrich A. Ruppert, Tel. 0721 / 683452

Impressum:

Herausgeber: Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V., Ellmendinger Straße 4, 76227 Karlsruhe – www.gesangverein-ae.de – **Chefredakteur:** Karl Hacker. **Redaktionsmitglieder:** Eleonore Doll, Friedrich A. Ruppert, Brigitte Ruppert, Sabine Pfeifle, Resi Grassmuck, Brigitte Lump. **Titelbild:** Jürgen Lump/Romeo Kohla. **Fotos:** Karl Hacker. **Gestaltung:** Romeo Kohla – Mediendesign. **Druck:** Druckerei WIRmachenDRUCK GmbH.

Vereinskonto: Volksbank Karlsruhe, IBAN: DE1466190000040001492, BIC: GENODE61KA1

Spendenkonto: Volksbank Karlsruhe, IBAN: DE3066190000000664600, BIC: GENODE61KA1 (Förderverein)



Ellmendinger Str. 4, 76227 Karlsruhe

Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im Gesangverein Durlach Aue mit Wirkung

zum _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 42,- € jährlich. Dieser wird gemäß der gültigen Beitragsordnung jährlich eingezogen. Mit der Aufnahme erkenne ich die Satzung sowie die Ordnungen des Vereines an.

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße, Nr.: _____

Wohnort/PLZ: _____

Telefon/Handy: _____

Email: _____

SEPA-Basis-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE41ZZZ00000269279

Mandatsreferenz _____ Mitgliedsnummer _____

(werden vom Verein vergeben)

Ich ermächtige den Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Gesangverein Durlach Aue 1872 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber
Name, Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

Wohnort/PLZ: _____

Kreditinstitut: _____ BIC: | | | | | | | | | | | | | | | | | |

IBAN: DE | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Mitgliedsdaten-Einwilligungserklärung:

Der Verein speichert und verarbeitet die Daten der Mitglieder gemäß den Datenschutzgesetzen im Rahmen des Vereinszwecks.

Mit der Veröffentlichung von Fotos aus Vereinsaktivitäten bin ich einverstanden.

Die Genehmigung gilt ab sofort und ist jederzeit widerrufbar.

_____,
Datum, Ort und Unterschrift*

(* bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)